

22. XI. 1918

22
142

Kälber ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität . . .	von	—	bis	480 h	(extrem bis — h)
II. " . . .	"	"	"	"	"
III. " . . .	"	300	"	450 "	"

Lämmer lebend (per 1 kg)

I. Qualität . . .	von	—	bis	— h	(extrem bis — h)
II. " . . .	"	"	"	"	"
III. " . . .	"	"	"	"	"

Lämmer ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität . . .	von	—	bis	1600 h	(extrem bis — h)
II. " . . .	"	"	"	"	"
III. " . . .	"	"	"	"	"

Schafe ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität . . .	von	1000	bis	1600 h	(extrem bis — h)
II. " . . .	"	"	"	"	"
III. " . . .	"	"	"	"	"

Schweine ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität . . .	von	—	bis	— h	(extrem bis — h)
II. " . . .	"	"	"	"	"
III. " . . .	"	"	"	"	"

Schafe lebend (per 1 kg):

I. Qualität . . .	von	—	bis	— h	(extrem bis — h)
II. " . . .	"	"	"	"	"
III. " . . .	"	"	"	"	"

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 23 Stück Kälber mehr zugeführt.

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien vom 20. November 1918

Uebernahmspreise pro 1917/18 für einige im Jahre 1917 geerntete Getreidegattungen:

Weizen oder Spelz per 100 kg	55 K — h
Roggen 100 "	55 " — "
Berste 100 "	50 " — "
Hafer 100 "	50 " — "

(Uebernahmsbestimmungen siehe N.Ö.-Bl. Nr. 308 vom 24. Juli 1917.)

Höchstpreise für Heu und Stroh.

Heu aller Art	25 K — h per 100 kg
Stroh:	
Kornschaubstroh	14 " — " " 100 "
Alle sonstigen Arten Stroh	12 K per 100 kg.

(Die näheren Bestimmungen siehe N.Ö.-Bl. Nr. 193 ex 1918.)

* * *

Lebensmittelverkehr.

Jung- und Stechviehmarkt vom 21. November 1918.

1. Auftrieb bzw. Zufuhr.

Kälber lebend	—	Schafe lebend	—
Kälber ausgeweidet	98	Schafe ausgeweidet	117
Lämmer lebend	—	Schweine ausgeweidet	—
Lämmer ausgeweidet	14	Spanferkel	—

2. Preisbewegung.

Kälber lebend (per 1 kg):

I. Qualität	von	—	bis	— h	(extrem bis — h)
II. "	"	"	"	"	"
III. "	"	"	"	"	"